

Ein Überblick

Die Situation der Kinder im Spiegel der polizeilichen Kriminalstatistik 2020 (PKS)¹

Im Jahr 2020 sind in Deutschland mit steigender Tendenz im Vergleich zu den Vorjahren 152 Kinder (bis 14 Jahre) gewaltsam zu Tode gekommen. Dies betrifft im Land Brandenburg fünf Brandenburger Kinder (Mord: 2, Totschlag: 3). Darüber hinaus kam es bundesweit zudem in 134 Fällen zu einem Tötungsversuch.

Mit Blick auf die Anzahl der bundesweiten Tötungen waren knapp 76 % der Kinder zum Zeitpunkt des Todes jünger als sechs Jahre (Brandenburg; 4). Auch bei den versuchten Tötungen ist die Gruppe der unter 6-jährigen mit knapp 50 % überproportional betroffen. Zirka die Hälfte der Fälle (73) der Tötungen und damit der größte Teil wurden auf Grund von Fahrlässigkeit registriert (Brandenburg; 1), was Rückschlüsse auf die Umstände zulässt. Hier könnten z. B. die Vernachlässigung der Fürsorge und Aufsichtspflicht, Überforderung der Eltern oder anderer mit der Aufsicht betrauter Personen oder fehlende Kompetenzen in der Einschätzung risikoreicher Situationen eine Rolle gespielt haben.

Bei den verfolgten Straftaten wegen Misshandlungen von

Kindern ist die Anzahl bundesweit von 4.100 im Jahre 2019 auf 4.542 gestiegen (Brandenburg: 185). Wobei es sich in der überwiegenden Mehrheit (99 %) der Fälle um tatsächlich vollendete Misshandlungen handelte. Auch hier liegt der Anteil der betroffenen Kinder unter 6 Jahren mit einem Anteil von knapp 43 % ähnlich wie im Jahr 2019 bedenklich hoch (Brandenburg: 66 Fälle = 35,7 %).

In Bezug auf sexuelle bzw. sexualisierte Gewalt im Sinne des Stargesetzbuches ist die Zahl der betroffenen Kinder im Vergleich zum Jahr 2019 (15.936) angestiegen. Den deutlichsten Anstieg (über 6 %) gab es bei vollendeten Straftaten. 2020 waren insgesamt 16.921 Kinder von sexueller bzw. sexualisierter Gewalt betroffen (Brandenburg: 636). Mehr als jedes 10. Kind ist dabei unter 6 Jahren (ebenso in Brandenburg: 61). Die in der PKS erfassten und damit strafverfolgten Fälle in Bezug auf die Herstellung, den Besitz und die Verbreitung kinderpornografischen Materials sind von 12.262 im Jahre 2019 auf 18.761 im vergangenen Jahr (Brandenburg: 5 Fälle) gestiegen. Das ist ein Anstieg von deutlich über 50 % im Vergleich

zum Jahr 2019. Damit setzt sich ein seit 2012 (5.687 im Hellfeld erfasste Fälle) bestehender Trend in dramatischer Weise fort.

Im Land Brandenburg wurden in der polizeilichen Kriminalstatistik für das Jahr 2020 insgesamt 5.313 Straftaten gegen Minderjährige erfasst. Davon ca. 7 % gegen Kinder unter 6 Jahre (353 Fälle), 46 % gegen Kinder unter 14 Jahre (2.442 Fälle) und ca. 47 % gegen Jugendliche (1.527 Fälle).

Speziell im Land Brandenburg lag die Zahl der Körperverletzungen (Schlägerei, Misshandlung, Verstümmelung) anteilig bei den Straftaten gegen Minderjährige mit 3.205 erfassten Fällen am höchsten (60,3 %). Bei der Verteilung auf die Altersgruppen fällt auf, dass anteilig eher ältere Kinder (U 14: 1.440 Fälle) und Jugendliche (U 18: 1.527 Fälle) betroffen sind. Dennoch sind im Land Brandenburg 238 Kinder unter 6 Jahren im vergangenen Jahr Opfer einer Körperverletzung geworden.

2020 erfasste die polizeiliche Kriminalstatistik für das Land Brandenburg 998 Sexualstraftaten (Missbrauch, Vergewaltigung,

Prostitution) gegen Minderjährige. Auch hiervon sind vor allem mit Blick auf notwendige Präventionsmaßnahmen alle Altersgruppen betroffen (U 6: 61 Fälle, U 14: 575 Fälle, U 18: 362 Fälle).

Eine weitere wesentliche Gruppe von Straftaten stellen Handlungen gegen sie persönliche Freiheit (Nötigung und Bedrohung, Stalking, Entziehung Minderjähriger und Freiheitsberaubung) von Minderjährigen dar.

Sicher in unterschiedlicher Form und Schwere betrifft dies auch wieder alle Altersgruppen (U 6: 50 Fälle, U14: 289 Fälle und U 18: 479 Fälle).

Zusammenfassend bleibt mit einer gewissen Besorgnis und Handlungsaufforderung festzustellen, dass in der Summe von Körperverletzungen und Straftaten in Bezug auf sexuelle und sexualisierte Gewalt fast 80 % aller Straftaten gegen Minderjährige einen Gewaltbezug aufweisen.

1 BKA - Polizeiliche Kriminalstatistik 2020 und Eigenrechnungen

Kontakt:

Fachstelle Kinderschutz
im Land Brandenburg
c/o Start gGmbH
Fontanestr. 71
16761 Hennigsdorf
info@start-ggmbh.de
www.fachstelle-kinderschutz.de